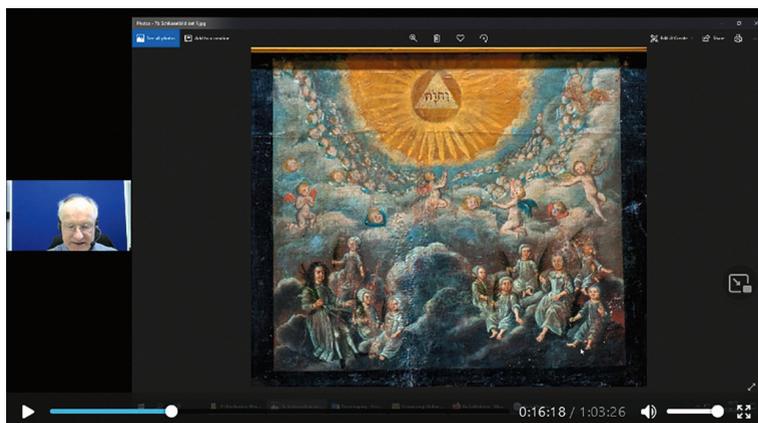




1



2

Neue Wege in der Pandemie

Das Bildungs- und Veranstaltungsangebot des Landesarchivs nach dem Coronaausbruch

YouTube-Kanal des Landesarchivs:

www.youtube.com/c/LandesarchivBadenWuerttemberg



1 Online-Vortrag im Staatsarchiv Wertheim: Stätten des Lebens.

2 Online-Vortrag im Hohenlohe-Zentralarchiv: Die Kirchberger Decke.

Aufnahmen: LABW

Corona hat die Welt ein Stück weit verändert. Wir haben uns verändert und genauso das Landesarchiv Baden-Württemberg. Mitte März 2020 haben wir zunächst alle Ausstellungen, Vorträge und Seminare abgesagt und sind, wie die ganze Gesellschaft, auf Tauchstation gegangen. Nach einigen Wochen aber begann das Nachdenken über die neue Welt – und nun sind wir schon über ein Jahr dabei, unser Selbstverständnis als landeskundliches Kompetenz- und Bildungszentrum neu zu denken. Orte haben auf einmal an Bedeutung verloren, Entfernungen sind zusammengeschrumpft, Begegnung und Austausch wurden ins World Wide Web verlagert, Veranstaltungen vor Ort zugleich live ins Internet übertragen und hernach auf dem YouTube-Kanal des Landesarchivs online

gestellt. Angestoßen durch die Corona-Krise haben wir erlebt, wie viel größer das Interesse an der historisch-politischen Bildungsarbeit der Archive ist, wenn geographische Entfernungen keine Rolle mehr spielen, wenn eine Veranstaltung im Winter auch bei Dunkelheit und überfrierender Nässe für Alt und Jung *barrierefrei* zugänglich ist oder das Wegfallen der Anfahrtswege den Weg dafür freimacht, trotz vieler Aufgaben in Familie und Beruf die Zeit für spannende Angebote zu finden. Gleichzeitig ist das Bewusstsein dafür gewachsen, wie wichtig die persönliche Begegnung für ein Wesen ist, das erst am Du zum Ich werden kann.

Wenn auf der Homepage des Landesarchivs in Zukunft also eine Veranstaltung des Archivstandorts Sigmaringen angeboten wird, so lohnt der genauere Blick, ob es sich nicht um ein Online-Angebot handelt, das auch aus Mannheim, dem Kaiserstuhl oder aus Württembergisch Franken eine Teilnahme lohnt. Zahlreiche Veranstaltungen laden zur Auseinandersetzung mit überregionalen Themen ein. Dazu gehören viele Vorträge und Ausstellungen, genauso aber auch Schulungsangebote wie unsere Einführungen in die Archivrecherche, Lesekurse zum Erlernen der deutschen Schrift, Einführungen in bestimmte Quellengattungen, in die Familien-, Orts- oder Häuserforschung oder in das wissenschaftliche Arbeiten mit historischen Quellen und das Veröffentlichen.

Wie die Welt nach Corona aussehen wird, können wir alle nur erahnen. Und das gilt genauso für die archivische Bildungsarbeit der Zukunft: Auch sie wird sich im Dialog mit Ihnen und allen historisch-politisch interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern stetig weiterentwickeln. Wir freuen uns auf diese spannende Entdeckungsreise, die wir gemeinsam mit Ihnen angehen möchten. Anregungen und Impulse sind wie immer herzlich willkommen. ✨ **Ulrich Schludi**